



KT-Drucks. Nr. 034/2014/1

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat

öffentlich

Dezernent

Alfred Schmid
Telefon 07031-663 1640
Telefax 07031-663 1269
a.schmid@lrabb.de

25.03.2014

**Namensänderung nach Zusammenlegung der Gottlieb-Daimler-Schule 2
Sindelfingen und der Akademie für Datenverarbeitung Böblingen**

I. Vorlage an den

Kreistag
zur Beschlussfassung

31.03.2014

II. Beschlussantrag

1. Die Gottlieb-Daimler-Schule 2 Technisches Schulzentrum Sindelfingen und die Außenstelle Böblingen erhält zum 01.08.2014 den neuen Namen

Gottlieb-Daimler-Schule 2
Technisches Schulzentrum Sindelfingen
mit Abteilung Akademie für Datenverarbeitung.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, das Regierungspräsidium als obere Schulaufsichtsbehörde über den Beschluss zur Namensänderung zu unterrichten.

III. Begründung

Die Gottlieb-Daimler-Schule wurde 1955 am heutigen Standort in Sindelfingen eingerichtet und 1999 aufgrund der Schülerzahl, die deutlich über 4.000 angestiegen war, in die Gottlieb-Daimler-Schule 1 und 2 geteilt. Die Akademie für Datenverarbeitung (ADV) wurde 1972 als Fachschule für Datenverarbeitung und Organisation eingerichtet. Der zentrale Bildungsgang der ADV, das dreijährige Berufskolleg für Informatik (BKI), ist seit 1978 an der Schule angesiedelt.

Am 19.03.2012 hat der Kreistag beschlossen die Akademie für Datenverarbeitung und die Gottlieb-Daimler-Schule 2 unter Beibehaltung der beiden Standorte zum Schuljahresbeginn 2012/2013 zusammenzulegen (siehe KT-Drucksache 1/2012). Das Kultusministerium hat diesem Beschluss inhaltlich zwar zugestimmt, formal allerdings die ADV aufgehoben und als Außenstelle Böblingen der Gottlieb-Daimler-Schule 2 eingerichtet, womit die offizielle Bezeichnung der Akademie für Datenverarbeitung als Gottlieb-Daimler-Schule 2 Außenstelle Böblingen feststand.

In der Folge haben sich u.a. der Förderverein der ADV, Schülervereine und nicht zuletzt Kreisrätinnen und Kreisräte an die Verwaltung gewandt und gebeten den allseits bekannten und gängigen Namen ADV nicht völlig verschwinden zu lassen. Auch die Kreisverwaltung war seit Beginn des Zusammenlegungsprozesses bestrebt, die „Marke ADV“ beizubehalten, da die Akademie für Datenverarbeitung ein Aushängeschild für unseren IT- und Wirtschaftsstandort ist und die BKI-Absolventen in der Region und darüber hinaus nur unter der Marke ADV bekannt sind. Ein Verzicht würde vor allem den Schülerinnen und Schülern schaden.

Innerhalb der Schule wurde die Bezeichnung für die Außenstelle in Böblingen ebenfalls diskutiert und eine Schulnamensänderung – in Absprache mit der Kreisverwaltung – thematisiert.

Am 05.02.2014 hat die Schulkonferenz zum einen mit großer Mehrheit für eine Namensänderung und zum anderen mit großer Mehrheit für den Namen

Gottlieb-Daimler-Schule 2
Technisches Schulzentrum Sindelfingen
mit Akademie für Datenverarbeitung

votiert.

Die Kreisverwaltung hält den von der Schulkonferenz vorgeschlagenen Namen für sinnvoll. Das Regierungspräsidium wurde als zuständige Schulaufsichtsbehörde gem. § 24 Abs. 2 des Schulgesetzes über die beabsichtigte Namensänderung unterrichtet. Nach eingehender rechtlicher Prüfung und nach Rücksprache mit dem Kultusministerium sieht das Regierungspräsidium Untersagungsgründe aus dienstlichen Belangen, weil die Akademie für Datenverarbeitung seit ihrer Aufhebung nicht mehr als selbständige Schule bestehe und die Bezeichnung „Akademie“ jedenfalls im öffentlichen Bereich in der Regel Einrichtungen des tertiären Bildungsbereichs bzw. damit vergleichbaren Institutionen vorbehalten sei. Man

verstehe durchaus die Sorgen der Schülerinnen und Schüler, welche Nachteile durch den Wegfall des eingeführten Markennamens bei Bewerbungen befürchten. Diesen Bedenken könne man bei weiter Auslegung der schulrechtlichen Vorgaben Rechnung tragen, dass der Zusatz „mit Abteilung ADV – Berufskolleg für Informatik“ geführt wird.

Der Bildungs- und Sozialausschuss hat sich für die Empfehlung der Schulkonferenz „....mit Akademie für Datenverarbeitung“ ausgesprochen. Daraufhin wurde in der BSA-Sitzung seitens der Kreisverwaltung vorgeschlagen, bis zur Kreistagssitzung über einen weiteren Kompromissvorschlag mit dem Regierungspräsidium zu verhandeln. Eine zufriedenstellende und tragfähige Kompromisslinie konnten wir zwischenzeitlich finden, indem wir dem Vorschlag der Schulkonferenz „mit Akademie für Datenverarbeitung“ noch das Wort „Abteilung“ einfügen. Mit diesem Konsens zwischen Landkreisverwaltung und Regierungspräsidium sehen wir das Anliegen der Schulkonferenz gewährleistet und können die Namensgebung auch für die Kultusverwaltung mit einer akzeptierten und tragfähigen Lösung abschließen.

IV. Finanzielle Auswirkung auf den Kreishaushalt

Die Kosten für eine neue Beschilderung am Schulstandort in Sindelfingen werden sich auf 15.000 bis 20.000 Euro belaufen, je nach Ausführung. Die Stelen am Gebäude in Böblingen müssen nicht neu beschriftet werden, diese sind bereits mit dem Außenstellennamen „Akademie für Datenverarbeitung“ versehen.

Außerdem müssen Plakatwände, Banner, Flyer u.ä. Druckschriften geändert werden. Da diese ohnehin regelmäßig zu aktualisieren sind, kann das ohne zusätzliche Kosten bei der nächsten Änderung erfolgen. Das gleiche gilt für die Homepage der Schule. Noch hat sowohl die Hauptstelle in Sindelfingen, als auch die Außenstelle in Böblingen eine eigene Internetseite. Die beiden Teile auf einer Homepage mit einem gemeinsamen Design zusammenzuführen, ist aufgrund der Schulzusammenlegung notwendig und war geplant. Die Mittel hierfür sind im Schulbudget vorhanden.



Roland Bernhard